

Online-Presskonferenz von KLUG



Mitte Juli luden die Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit sowie das Universitätsklinikum Augsburg zu einer Online-Presskonferenz zum Thema „Verbesserung des Katastrophenschutzes gegen Hitzewellen“ ein, an welcher auch Dr. Gerald Qwitterer, Präsident der BLÄK, teilnahm.

Qwitterer sprach sich unter anderem für verbindliche Hitzeschutzpläne und mehr Investitionen in klimaneutrale Technik und Mobilität aus. Gleichzeitig brauche es Klimamanager in den Praxen und Kliniken, Lüftungskonzepte in Pflegeheimen, Energieeinsparungen sowie mehr Klimasprechstunden.

Dagmar Nedbal (BLÄK)

„Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ vom 17. bis 21. Oktober 2022

Bayerns Schulen setzen jedes Jahr aufs Neue in Kalenderwoche 42 mit der „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ ein Zeichen für die hohe gesellschaftliche Bedeutung dieser beiden Handlungsfelder – 2022 unter dem Motto: „zusammenWachsen“.

Auch die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) leistet einen Beitrag zur Stärkung der Gesundheitskompetenz der Schülerinnen und Schüler. Im Rahmen der „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ besteht die Möglichkeit, zu zentralen Themen wie „Richtige Ernährung im Kindes- und Jugendalter“ oder „Mensch – Beweg Dich“ Ärztinnen und Ärzte einzuladen, welche den Schülerinnen und Schülern als professionelle Partner im Gesundheitswesen die Bedeutung von Sport und Ernährung veranschaulichen. Auch zu den Präventionsthemen Sucht, Impfschutz oder gesundheitliche Folgen des Klimawandels sollen Ärztinnen oder Ärzte für Vorträge an den Schulen eingeladen werden.

Die Schulen können sich bei der Referentenfindung ggf. auch an die jeweiligen Ärztlichen Kreisverbände wie auch an die Ansprechpartnerin in der BLÄK (Claudia Krawczyk, Ärztin, E-Mail: praevention@blaek.de) wenden.

Dagmar Nedbal (BLÄK)

BKG: Inflation gefährdet Gesundheitsversorgung im Freistaat

Ende Juni fanden im Münchner Künstlerhaus die gesundheitspolitischen Sommergespräche der Bayerischen Krankenhausgesellschaft e. V. (BKG) statt. Roland Engehausen, Geschäftsführer der BKG, und Landrätin Tamara Bischof, 1. Vorsitzende der BKG, warnten während der Konferenz vor den negativen Folgen der Inflation für die Gesundheitsversorgung im Freistaat und forderten eine Reform der Krankenhausfinanzierung.

Die derzeit hohe Inflationsrate in der Bundesrepublik schlage mit voller Wucht zu – und die bayerischen Krankenhäuser könnten diese Kosten nach bisheriger Gesetzeslage nicht refinanzieren, erklärten Engehausen und Bischof zu Beginn der Zusammenkunft. Die BKG habe durch Inflation und Energiekostensteigerungen alleine für 2022 eine Finanzierungslücke von 530 Millionen Euro für die Kliniken errechnet, die sich zukünftig noch steigern könnte. Hinzu käme eine Kostenexplosion bei Bauvorhaben. „Die Zeichen stehen wie in anderen Bereichen unseres Lebens derzeit auf Sturm und treffen die Kliniken vor dem kommenden Corona-Herbst“, so Bischof. Es bestehe das Risiko einer Einschränkung der medizinischen Versorgung, wenn die Politik nicht rasch gegensteuere, befürchtete die Vorsitzende. Es brauche deshalb schnellstmöglich eine Reform der Krankenhausfinanzierung. Beispielsweise müssten bei der Klinikvergütung Vorhaltekosten besser berücksichtigt werden.

Rege wurde während der Tagung auch über die Coronapandemie gesprochen. Seit Wochen steige die Zahl der stationär behandelten Corona-

Erkrankten wieder an. Bischof und Engehausen forderten deshalb für den Herbst klare Corona-Maßnahmen in Bund und Ländern verbunden mit einer aktiven Impfkampagne und adäquaten Testkonzepten. Dies sei umso notwendiger, da das Bundesgesundheitsministerium für den Herbst bereits bei einem durchschnittlich verlaufenden Szenario mit bundesweit 1.500 Corona-Toten pro Woche rechne.

Eine besondere Auszeichnung wartete auf den ehemaligen BKG-Geschäftsführer Siegfried Hasenbein, der bereits im Dezember 2020 in den Ruhestand verabschiedet worden war, denn Klaus Holetschek, Bayerischer Staatsminister für Gesundheit und Pflege, verlieh ihm im Rahmen der Konferenz die Bayerische Gesundheits- und Pflegemedaille. In seiner Laudatio betonte Holetschek die weitreichenden Verdienste Hasenbeins um die Krankenhauspolitik und für die Menschen in Bayern und hob seine Eigenschaft hervor, als Brückenbauer verschiedene Interessen und Sichtweisen miteinander zu verbinden.

Florian Wagle (BLÄK)



BLÄK-Wahl 2022

Hinweis auf die Wahlbekanntmachung zur Wahl der Delegierten der Bayerischen Landesärztekammer:

Wie in der Mai- und der Juli/August-Ausgabe des *Bayerischen Ärzteblatts* berichtet, findet die Wahl der Delegierten zur Bayerischen Landesärztekammer vom 14. bis 28. November 2022 statt. Über den Ablauf der Wahl wurde Mitte August in der Wahlbekanntmachung informiert, die alle Wahlberechtigten postalisch erhalten haben. Sollten Sie die Wahlbekanntmachung nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte an den Landeswahlleiter.

Unter Bezugnahme auf die postalisch versandte Wahlbekanntmachung wird darauf hingewiesen, dass letzter Tag zur Einreichung von Wahlvorschlägen **Montag**, der 26. September 2022, 12.00 Uhr, ist. Maßgeblich für den fristgemäßen Eingang ist der Posteingang beim Landeswahlleiter und nicht der Poststempel.

Felix Frühling, Landeswahlleiter